

prozesses völlig unbegreiflich erscheint. Oft erhält man den Eindruck, als sei aller Geschmack und aller Sinn für das Vernünftige und Wahre der Nation abhanden gekommen. . . Ein Stehenbleiben auf dem Standpunkte der Sophisten wäre gleichbedeutend gewesen mit dem moralischen und intellektuellen Untergang der Nation." So beschreibt Eduard Meyer die praktische Wirkung der Sophistik. Und auch hier war der fortschreitende Geist Sokrates. Er hat die praktische Philosophie der Sophistik mit dem gleichen, unwiderstehlichen Argument zertrümmert wie die theoretische. Mit dem Argument der Tat! Zerfällt die Relativität der Erkenntnis, wie wir gesehen haben, in nichts vor der Tatsache, daß es eine Wissenschaft gibt, so versinkt die Relativität der Sittenlehre vor der Tatsache des moralischen Bewußtseins.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung	1
Literatur	32
A. Die Begründung der Aufklärung durch die Philosophie.	
1. Leukippos	4
2. Demokritos	4
3. Diogenes von Apollonia	5
B. Die Sophisten als Träger der Aufklärung.	
1. Protagoras	6
2. Gorgias	8
3. Kallikles	11
4. Hippias	13
Alkidamas	13
5. Isokrates	14
6. Kritias	14
C. Die Aufklärung im Spiegel der Dichtung.	
1. Euripides	15
2. Aristophanes	18
D. Sokrates der wahre Aufklärer.	
1. Nach Xenophon	22
2. Nach Platon	24
3. Nach Aristoteles	31